



# Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

## PRESSE-DOKUMENTATION

Rheinland-Pfalz Ausstellung 2019

# Ausführliche Darstellung aller Aktivitäten

## INHALT

I	ZUSAMMENFASSUNG	Seite 01
II	MESSENEUHEITEN	Seite 02
III	DIE ERLEBNISWELTEN	Seite 02
IV	DIE SPEZIALMESSEN	Seite 10
V	DIE SONDERSCHAUEN	Seite 18
VI	UNTERHALTUNG	Seite 19
VII	INFORMATION & SERVICE	Seite 21

## I ZUSAMMENFASSUNG

### 48. Rheinland-Pfalz Ausstellung vom 6. bis 14. April

#### **Größte Verbrauchermesse der Region zeigt Innovationen in 23 Hallen**

Unter dem Motto „Aus Tradition. Für die Region.“ zeigt die 48. Rheinland-Pfalz Ausstellung vom 6. bis 14. April auf dem Messegelände in Mainz-Hechtsheim Innovationen, Trends und Nützliches rund um die private Investition und das tägliche Leben. In drei großen Erlebniswelten – „Mein Zuhause“, „Meine Einkaufswelt“, „Meine Infowelt“ – bietet sich den Besuchern die Chance, sich zu informieren und von Experten aus erster Hand beraten zu lassen. Dabei reicht die Palette der rund 700 Aussteller in den 23 Hallen von Bauen/Renovieren/Sanieren/Energie, dem größten Messebereich, über Wohnen, Haushalt, Mode und Mobilität bis hin zu Beauty, Fitness und Gesundheit.

Auf der größten Verbrauchermesse des Bundeslandes und des Rhein-Main-Gebietes nimmt dieses Jahr die Spezialmesse „Du und Dein Garten“ eine Sonderstellung ein. Dazu passend informiert die Sonderschau „Grillen“ über das Marktangebot bei Gas-, Holzkohle und Elektrogrills. Als neues



# Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Messeprodukt stellt der Veranstalter RAM die „Gesundheitstage Rheinland-Pfalz“ (13./14. April) vor, eine Spezialmesse, bei der es um Prävention, Therapie und Nachsorge geht. Weitere Akzente setzen an allen neun Messetagen das große „Spieleparadies“ und die Sonderschau „Mainzer Wirtschaftswunderjahre“. Reisefreunde kommen bei der Spezialmesse „TouristikWelt“ (6. bis 8. April) auf ihre Kosten, und parallel dazu findet an den gleichen Tagen die Nachhaltigkeitsmesse „Faire Welten“ statt. Wer einen guten Tropfen schätzt, sollte sich die Direktverkaufsmesse „RegioWein“ (12. bis 14. April) im Kalender eintragen.

Die Messe ist täglich von 10 bis 18 Uhr, die „RegioWein“ zusätzlich Freitag bis 20 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet für Erwachsene zehn Euro. Erstmals bietet der Veranstalter RAM ein Online-Ticket an, das unter [www.rheinlandpfalzausstellung.de](http://www.rheinlandpfalzausstellung.de) zum Preis von acht Euro heruntergeladen werden kann. Papier- und Online-Ticket sind als Kombiticket verfügbar und schließen dann die Hin- und Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ein.

## II MESSENEUHEITEN

- Drei große Erlebniswelten: „Mein Zuhause“, „Meine Einkaufswelt“, „Meine Infowelt“
- Spezialmesse „Du und Dein Garten“
- Spezialmesse „Gesundheitstage Rheinland-Pfalz“
- Sonderschau „Grillen“
- 9 Tage „Spieleparadies“
- Sonderschau „Mainzer Wirtschaftswunderjahre“
- Wettbewerb: Wer ist der beste Autofahrer der Rheinland-Pfalz Ausstellung?
- Erstmals Tickets auch online

## III DIE ERLEBNISWELTEN

Mein Zuhause: „Bauen/Ausbauen/Renovieren/Sanieren“, Hallen 4, 6, 8, 10, 12, 14

### **Der größte Baumarkt weit und breit**

Egal ob Renovieren, Sanieren, Ausbauen, Umbauen, neu bauen – immer ist die Rheinland-Pfalz Ausstellung die richtige Adresse. Weit und breit gibt es an den neun Messetagen keinen größeren Baumarkt, und als weiteres



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Plus wissen interessierte Besucher die Beratung aus erster Hand – direkt vom Handwerker oder Hersteller – zu schätzen.

Soll sich der Traum vom Eigenheim erfüllen? Haus ist nicht gleich Haus, das zeigt die große Vielfalt der verschiedenen Typen, die auf der Messe präsentiert werden: Es gibt Häuser aus Stein oder Holz, als Energiespar- oder Passivmodell, massiv gebaut oder in Fertigbauweise, ökologisch und barrierefrei. Der Laie verliert da schnell den Überblick, doch mit den Messeexperten ist das Traumhaus bald gefunden. Hilfestellung bei der Planung, Bauleitung und beim Energiemanagement leistet zudem das Bauexpertenzentrum, eine von Architekten getragene Vereinigung.

Das Eigenheim ist in die Jahre gekommen und bedarf der Sanierung? Mehrere Expertenteams bieten an, Flachdächer neu zu isolieren, Mauerwerke trocken zu legen, Wände zu dämmen und Fassaden wieder hübsch aussehen zu lassen. Nasse Keller werden isoliert und der Schimmel vertrieben. Gegen stark kalkhaltiges Wasser helfen Wasserenthärtungsanlagen, verstopfte oder defekte Rohre setzt ein Kanaldienst wieder in Gang. Andere Aussteller haben sich auf die Sanierung von Sanitärräumen spezialisiert und zeigen, dass sich auch auf wenig Grundfläche schicke neue Bäder installieren lassen.

Ist es wieder einmal Zeit, frischen Schwung ins Heim zu bringen? Dann steht die Renovierung auf der To-do-Liste. Die Gelegenheit ist günstig, gleich größere Lösung mitzudenken, etwa Fenster und Türen auszutauschen oder Treppen neu zu belegen. Mehre Aussteller haben sich darauf spezialisiert, so dass ein Vergleich der verschiedenen Anbieter bequem möglich ist. Fürs wohnliche Interieur wird unter anderem eine natürliche Wand- und Deckenbeschichtung angeboten. Wie wäre es mal mit Flüssigtapete oder Baumwollputz? Neue Akzente auch für den Fußboden: Die ausgestellten Steinteppichböden und großflächigen Fliesen machen Lust auf Veränderung.

So mancher liebäugelt mit dem Gedanken, die Sommerterrasse in einen ganzjährig nutzbaren Wintergarten zu verwandeln. Wer auf diese Weise den Wohnkomfort seiner vier Wände steigern möchte, ist in den Bauhallen ebenfalls richtig. Zu den Wintergärten mehrerer Anbieter gesellen sich Vordächer als Wind- und Regenschutz sowie Rollläden, Markisen, Lamellen und andere Beschattungselemente. Wohlige Wärme verbreiten Kachel- oder Kaminöfen sowie Kamine, die bei verschiedenen Ausstellern zu finden sind. Mollig warm ist's auch in der Sauna oder in der



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Infrarotkabine – wer sein Haus in eine Wohlfühloase umwandeln möchte, kann sich auf der Messe inspirieren und beraten lassen.

Im Außenbereich mag ein Whirlpool die Lebensfreude steigern. Oder ist der Garten vielleicht groß genug für eine Grillhütte? Zäune, Tore und Türen sind im Angebot, andere Aussteller verlegen Pflaster oder vertreiben das Unkraut durch Verdichtung aus den Pflasterfugen. Wenn das Auto nicht im Freien stehen soll, helfen Fertiggaragen und Carports. Müllboxen lassen sich mit Edelstahl oder Aluminium ansprechend ummanteln – und fürs Fahrrad gibt es diebstahlsichere Spezialboxen.

Keine Frage – die Bauhallen der Rheinland-Pfalz Ausstellung sind eine Fundgrube für jeden, der sich Anregungen holen, eine Investition tätigen oder sich einfach einmal informieren möchte, was es Neues gibt. Ergänzend dazu lohnt sich ein Besuch des Themenbereichs „Energie heute“ in Halle 16.

Mein Zuhause: „Wohnen & Einrichten“, Halle 14

### **Ein neues Outfit fürs Wohnzimmer, Schlafkomfort, Einbauküchen**

Das Sofa ist abgewetzt, die Schranktür aus der Verankerung gerissen, und die Flecken im Teppich gehen auch nicht mehr raus. Zeit, den vier Wänden ein neues Outfit zu gönnen. Anregungen dazu liefert der Bereich „Wohnen & Einrichten“. In geräumigen, komplett ausgestatteten Wohnzimmern kann man probewohnen und sich bei der Wahl von Design, Material und Farbgebung beraten lassen. Die mit Ledergarnituren, Polstergruppen, Couch- und Ausziehtischen, Wandschränken, Teppichen und Lampen bestückten Interieurs wirken so wohnlich, dass man direkt einziehen möchte. Auch an den top modernen Einbauküchen wird man seine Freude haben. Gleich drei Küchenanbieter versprechen ein Maximum an Beratungsexpertise und machen das Vergleichen auf kurzen Wegen zu einem entspannten Vergnügen. Wer Schlafprobleme hat, kann mit Luft oder Wasser gefüllte Betten und Matratzen samt besonders konzipierten Kissen testen.

Ein besonderer Hingucker sind die massiven Möbel aus Wurzelholz, die Bella Casa ausstellt – eine Entdeckung für Naturfreunde, die an der Robustheit des knorrigen Materials, das zu eleganten Möbelstücken verarbeitet wird, gewiss ihre Freude haben. Ein anderer Aussteller ist die richtige Adresse, wenn alte Lieblingsstücke aufgefrischt werden sollen:



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Steinbach kennt sich im Beziehen und Polstern aus und bietet einen Wasch- und Reparaturservice an.

Mein Zuhause: „Energie heute“, Halle 16

### **Umwelt schonen, Energiekosten senken**

Energie zu sparen empfiehlt sich in doppelter Hinsicht. Es schützt die Umwelt und schont den privaten Geldbeutel. Was man tun kann, zeigt die Rheinland-Pfalz Ausstellung im Themenbereich „Energie heute“. Dabei geht es zum einen um ganz praktische Tipps, wie etwa die Reduzierung der Raumtemperatur oder der clevere Umgang mit künstlicher Beleuchtung. Zum anderen helfen energetische Baumaßnahmen und moderne Haustechnik, den Energieverbrauch in den eigenen vier Wänden zu drosseln. Aufklärungsarbeit leisten unter anderem die großen Versorgungsunternehmen der Region, die auf der Rheinland-Pfalz Ausstellung vertreten sind.

Die Mainzer Stadtwerke informieren an ihrem Stand über die Versorgung mit Strom und Gas, zudem kann man sich hier von der hohen Qualität des Trinkwassers überzeugen. Ein weiteres Stichwort der Stadtwerke ist Elektromobilität. Wer sich mit dem Gedanken an ein E-Mobil oder ein Hybridfahrzeug trägt, erfährt hier alles Wissenswerte rund um den alternativen Treibstoff aus der Steckdose.

Strom selbst erzeugen geht auch – zum Beispiel mit einer Photovoltaik- oder einer Solaranlage auf dem Dach. Wer sich durch eine solche Investition vom öffentlichen Netz unabhängiger machen möchte, findet kompetente Beratung auf der Messe.

Mein Zuhause: „Sicheres Zuhause“, Hallen 6, 10, 16

### **Gib Einbrechern keine Chance!**

Täglich berichten die Zeitungen über Einbrüche in private Wohnhäuser und Mietwohnungen. Mit Vorliebe nachts, oder wenn die Bewohner im Urlaub sind, verschaffen sich die ungebetenen Gäste Zutritt und nehmen mit, was sie für wertvoll halten. Manche sind gar so dreist, am hellen Tag Türen und Fenster aufzuhebeln, wobei es ihnen versteckte Hauszugänge leicht machen oder sie ihr Vorhaben so geschickt tarnen, dass die Nachbarn keinen Verdacht schöpfen.



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Spätestens, wenn sich der Einbruch in der direkten Umgebung ereignet hat, bekommen die Zeitungsleser ein mulmiges Gefühl. Die Gefahr, selbst einmal betroffen zu sein, ist nicht mehr abstrakt, sondern rückt näher, wird spürbar. Aber man kann sich schützen. Wie, darüber informiert die Polizei an ihrem Beratungsstand. Wer sich und sein Eigentum mit einem Alarmsystem sichern möchte, kann sich bei fünf darauf spezialisierten Ausstellern Anregungen holen.

Unter dem Motto „Sicherheit darf kein Luxus sein!“ steht die Marke Safe2Home für „bezahlbare und sehr professionelle“ Funk-Alarmanlagen mit Sabotageschutz. Außerdem gehört Videoüberwachung zum Portfolio des jungen Unternehmens, das innovative Sicherheitssysteme entwickelt und mit einem hohen Anspruch an Qualität und Kundenzufriedenheit verbindet. Von der leichten Bedienbarkeit der Funk-Alarmanlage können sich interessierte Besucher am Stand der Firma in Halle 16 überzeugen.

Mehr als 40 Jahre Erfahrung und Fachwissen bringt das Unternehmen EBS Sicherheitsservice ein. Die komplett durchorganisierte Dienstleistung beginnt mit einer Analyse der Schwachstellen im Haus oder in der Wohnung, die zum Einbruch verführen. Auf dieser Grundlage wird ein Sicherheitskonzept mit Kostenschätzung erstellt, dem ein konkretes Angebot folgt. Ist der Kunde einverstanden, kann die Einbruchsicherung innerhalb kurzer Zeit montiert werden. Kontakt in Halle 16.

„Den Einbruch-Albtraum verhindern“ will das Unternehmen alinotec und verspricht: „Wir schaffen Sicherheit.“ Eingelöst wird die Zusage durch modernste Sicherheitssysteme, die sowohl im gewerblichen wie im privaten Bereich Anwendung finden. Neben Einbruchmeldeanlagen und Videotechnik sind dies auch digitale Schließsysteme und Brandmeldeanlagen zur Sicherung des Eigenheims. Gewerbetreibende können sich Zutrittskontrollanlagen und Freigeländeüberwachungssysteme zeigen lassen. Weitere Infos in Halle 16.

Nicht auf einen Hersteller legt sich der Aussteller MSI Sicherheitstechnik fest. Vielmehr lautet die Firmenphilosophie, Kunden ein möglichst umfassendes Marktangebot zu präsentieren. Das Unternehmen vertritt alle Systeme der namhaften deutschen Hersteller und dazu mehr als 120 verschiedene funkgesteuerte Alarmzentralen aus anderen Ländern. Zum Einstieg wird eine kostenlose und unverbindliche Sicherheitsberatung angeboten. Infos in Halle 6.



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Keine Verkabelung, eine Steckdose genügt, um die Alarmanlagen von safe4u in Gang zu setzen. Die neuartige Technologie zum Schutz von Haus und Wohnung ist kinderleicht zu bedienen: Das Gerät wird aufgestellt, ans Stromnetz angeschlossen, und in Minutenschnelle schützt es vor Einbrüchen und Einbruchversuchen. Weder braucht man dazu eine spezielle Software, noch muss programmiert werden. Auch das Internet bleibt außen vor. Mehr dazu in Halle 10.

Meine Einkaufswelt: „Haushalt & Genuss“, Hallen 9, 11, 15, 17 und 19

### **Innovative Haushaltsassistenten und viel Kulinarisches**

Dass sich Haushalt und Berufstätigkeit heutzutage für Mann und Frau ganz gut vereinbaren lassen, ist zu einem großen Teil modernen Haushalts-Assistenten gedankt. Ob Hochdruckreiniger, Dampfsauger oder Bügelsystem – auf der Rheinland-Pfalz Ausstellung kann man die neuesten Modelle in Aktion sehen und sich beraten lassen. Auch in der Küche geht die Arbeit flott von der Hand, wenn der Alleskönner Thermomix kocht und backt, ein Nicer-Dicer Karotten zack, zack klein würfelt, der Zauberstab in Sekundenschnelle das Gemüse für die Suppe püriert oder ein Gemüsehobel das tränenreiche Zwiebelschneiden übernimmt. Ebenso findet man Problemlöser in den Haushaltshallen. Mit dem Schimmelentferner zum Beispiel bekommt man die Silikonfugen wieder weiß, während ein Spezialpflegeschaum ramponierte Oberflächen aller Art wieder wie neu aussehen lässt. Weiter gehören Gusspfannen nach Art der Profis zum Angebot und ebenso ein Kochsystem aus Edelstahl. Nützliche Dienste leisten im Küchenalltag Vakuummaschinen. Auch Schleifgeräte zum Schärfen von Messern und Scheren fehlen in den Haushaltshallen nicht.

Eine kleine kulinarischer Reise gefällig? Auch das ist in den Haushaltshallen möglich. Hier findet man luftgetrocknete Salami und Champagner aus Frankreich, Weine von den Sonnenhängen Italiens, ägyptische Snacks, Käse und Speck aus Südtirol und Eiskreme nach amerikanischer Art. Ein Geheimtipp sind die Wildspezialitäten. Immer wieder bestaunt wird die reiche Auswahl an Suppen, Soßen, Kräutermischungen, Gewürzen, Dips sowie Essig und Öl, die man auf der Rheinland-Pfalz Ausstellung zuverlässig vorfindet. Die – angenehme – Qual der Wahl hat man auch im gut sortierten Whisky-Shop.

Clevere Besucher nehmen eine Einkaufstasche mit zur Messe, denn dem leckeren Angebot kann man kaum widerstehen. Apropos Einkaufen – man



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

kommt ja nicht immer dazu. Das hat den Aussteller „Hello fresh“ auf eine Geschäftsidee gebracht: Er liefert Rezepte inklusive der Zutaten ins Haus.

### Meine Einkaufswelt: „Mode“, Hallen 1 und 13

#### **Flott und schick in die warme Jahreszeit**

Was tragen wir in diesem Frühjahr und Sommer? Kaum, dass die ersten zuverlässig wärmenden Sonnenstrahlen das Wintergrau in seine Schranken verweisen, stellt sich die Frage. Denn wer möchte nicht perfekt nach der neuesten Mode gestylt in die warme Jahreszeit starten? Anregungen hält dazu die Rheinland-Pfalz Ausstellung in der Modehalle bereit. An den Fashion-Ständen findet man schicke und tragbare Kleidung für Damen, Herren und auch Kinder. Oft wurden sie aus den Naturmaterialien Baumwolle, Wolle und Leinen gefertigt, hinzu kommen – total im Trend – Jacken und Mäntel aus Microfaser.

Vielfalt ist das Trumpf-As der Messe: Am Stand von Eleganti finden modebewusste Damen, die sich gerne figurbetont kleiden, Unterwäsche ohne Nähte. Modebewusste Herren können sich bei Sener Aydin mit Original Markenhemden und -jacken neu einkleiden.

Jacken, Mäntel, Jeans, Hemden, T- und Poloshirts zieren ihre Besitzer erst richtig, wenn sie mit schicken Accessoires kombiniert werden. Auch daran fehlt es in der Modehalle nicht – angefangen von Gürteln, Taschen und Rucksäcken über Hüte, Schals, Stolas und Handschuhe bis hin zu Colliers und Ringen in Silber, Gold oder aus Mineralien gefertigt. Markenschuhe, mal elegant, mal bequem, runden das Modeangebot ab.

Doch damit nicht genug. Es lohnt sich, um 12, 14 oder 16 Uhr im Modenschau-Café in Halle 1 zu sein, denn zu diesen Zeiten beginnen die beliebten Modenschauen und ermöglichen – bei Kaffee und Kuchen – höchst angenehm und bequem, sich weitere Inspirationen für den Garderobenwechsel im Kleiderschrank zu holen. Der nächste Sommer kommt bestimmt.

### Meine Einkaufswelt: „Fahrzeuge/Mobilität“, Halle 1

#### **Die neuesten Entwicklungen und ein Wettbewerb der Verkehrswacht**

Kein neues Auto ohne raffinierte Fahrassistenz. Einparkhilfen und andere computergesteuerte Anwendungen rücken das autonome Fahren in





## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

greifbare Nähe. Wer möchte noch auf das schrille Signal verzichten, das den Fahrer warnt, wenn er ein Hindernis nicht erkannt hat? Was es in diesem Bereich Neues gibt, zeigen mehrere Autohäuser auf der Rheinland-Pfalz Ausstellung.

Unter anderem stellen die Marken Suzuki, Mitsubishi und Nissan ihre Modellpalette vor. Offene Autotüren laden zum Probesitzen ein, fachliche Fragen beantworten die Experten der teilnehmenden Autohäuser, und wer das Fahrgefühl in der Praxis testen möchte, kann gleich einen Termin für eine Probefahrt vereinbaren.

Vor die Frage des richtigen Antriebs gestellt, liebäugeln immer mehr Neuwagenkäufer mit Elektro-Mobilität. Doch wo und wie soll man die rollenden Umweltschoner befüllen? Ein Aussteller, Spezialist für Ladeinfrastruktur, informiert darüber.

Alle Anforderungen an einen Publikumsmagneten erfüllt eine Aktion der Verkehrswacht, die an den neun Messetagen den besten weiblichen und den besten männlichen Autofahrer der Rheinland-Pfalz Ausstellung sucht. Wer mitmachen will, muss zunächst einen dreistufigen Test absolvieren, bei dem das Sehvermögen, Führerscheinkenntnisse und die Reaktionsfähigkeit gecheckt werden. Erst danach geht's ins Freigelände, wo es einen spannenden Parcours zu bewältigen gilt. Lohn der Mühe sind attraktive Preise, die es zu gewinnen gibt, und eine Menge Spaß.

Meine Infowelt: „Dienstleistungen“, Halle 3

### **Rund ums Leben kostenlos beraten lassen**

Gut zu wissen: In der Erlebniswelt „Meine Infowelt“ bündelt die Rheinland-Pfalz Ausstellung ihr Beratungsangebot, das in unterschiedlichen Lebenslagen hilfreich sein kann. Aus diesem Messesegment nicht wegzudenken: die Bundeswehr. An ihrem publikumswirksamen Stand präsentiert sie nicht nur einige typische Arbeitsmittel, sondern auch sich selbst als attraktiven Arbeitgeber mit vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben. Wer eine Ausbildung bei der Bundeswehr anstrebt oder als Quereinsteiger einen Job sucht, findet am Messestand die richtigen Ansprechpartner.

Szenenwechsel. Um die schnellen, vor allem aber legalen Wege zum monetären Glück geht es bei Lotto Rheinland-Pfalz, während die Noble Matal Factory weiß, wie sich Gold zum Vermögensaufbau einsetzen lässt.



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Die Bundesbank zeigt, woran man Falschgeld erkennt, und das Hauptzollamt stellt sich unter anderem als Reiseratgeber vor: Was darf ich aus dem Urlaub mitbringen? Stichworte dazu: „Reisefreimengen“, „Marken- und Produktpiraterie“, „Artenschutz“.

Im Zeitalter des digitalen Wandels gerät die Datensicherheit immer stärker in den Fokus. Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz hat sie zum Schwerpunktthema dieses Jahres erklärt und gibt auf der Messe Auskunft, wie man sich im Internet vor ungewollten und kriminellen Zugriffen auf die persönlichen Daten schützt. Der Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz berät bei sozialrechtlichen Fragen, während die Experten der Deutschen Rentenversicherung verlässliche Ansprechpartner zu Rente, Reha und Prävention sind.

#### IV DIE SPEZIALMESSEN

Neue Spezialmesse: „Du und Dein Garten“ (an allen Messetagen), Hallen 23+24

##### **Unterm Leuchtturm grünt und blüht es so vielfältig wie nie**

Wunderschön konzipierte Gartenanlagen, in denen Tulpen und Narzissen blühen und beschauliche Sitzecken zum Verweilen einladen, lassen das Herz der Naturfreunde höher schlagen. Mit mehr als 2.500 Quadratmetern, verteilt auf zwei Hallen und das Freigelände, ist der Gartenbereich der Rheinland-Pfalz Ausstellung so groß wie nie. Über 50 Aussteller präsentieren auf der Spezialmesse, was Gartenliebhaber und Pflanzenfreunde glücklich macht: von Sämereien, Blumenzwiebeln und Stauden über nützliche und notwendige Gartengeräte wie Baumscheren, Sensen oder Rasenmäher bis hin zu schicken Terrassenmöbeln, Gerätehäusern und Gartenlauben.

Auch wer Problemlöser sucht, etwa Algen und Moos bekämpfen, den Teich reinigen und das Unkraut aus den Gehwegfugen für immer vertreiben möchte, findet hier den richtigen Aussteller. Ebenso kann man sich einen Überblick über Zierbrunnen, Außenleuchten und Gartenkamine verschaffen. Luxus-Garten-Schaukeln und Relaxliegen laden zum entspannten Träumen ein. Wer dagegen Kummer mit kranken Gewächsen hat, findet bei Pflanzendoktor Hans Schuhmacher Rat.

Auf naturnahes Gärtnern und Umweltschutz haben sich der Naturschutzbund NABU Rheinland-Pfalz und die Gärtnerei Ahornblatt



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

spezialisiert – zwei feste und beliebte Anbieter im Gartenbereich der Rheinland-Pfalz Ausstellung. Der NABU zeigt an seinem Stand in Halle 24, wie Gartenfreunde dem „dramatischen Rückgang von Wildbienen, Schmetterlingen und Vögeln“ (O-Ton) durch leicht umsetzbare Maßnahmen begegnen können: Nistkästen für Vögel und Fledermäuse lassen sich nach den Bauplänen des NABU leicht selbst anfertigen und im Garten aufstellen.

Am NABU-Stand können die Messebesucher in der Schau „Gönn dir Garten“ auch Wildblumensamenmischungen erstehen und die neue App „Vogelwelt“ kennenlernen. Kinder haben beim Basteln von Vögeln und Fledermäusen aus alten Weinkorken gewiss ihren Spaß. Wer Freude an seinem Garten, aber möglichst wenig Mühe mit der Gartenarbeit haben möchte, informiert sich hier über pflegeleichte – und natürlich tierfreundliche – Gewächse.

An Gartenfreunde, die gerne in der freien Natur unterwegs sind, wendet sich der Aussteller Waipol mit seinen funktionsgerechten und hübsch anzuschauenden Campinghütten. Das Modell Woody-Tramp „Mosel Lodge“ wird auf der Messe gezeigt, außerdem ein Toilettenhäuschen. Auch der fünf Meter hohe Leuchtturm, Blickfang in der Halle 24, kommt aus der Ideenschmiede des in Wiebelsheim ansässigen Ausstellers.

Traditionell erfreuen sich die Vortragsangebote zu Gartenthemen großer Beliebtheit, und so stehen auch in diesem Jahr täglich interessante Themen auf dem Programm, die Gartenfreunden nützliche Informationen und Anregungen bieten. Unter anderem geht es um „integrierten Pflanzenschutz im privaten Garten“. Für einen – noch nicht näher bestimmten – Messetag hat zudem die SWR-Pflanzenexpertin Heoke Boomgaarden einen Besuch von „Du und Dein Garten“ angekündigt.

Spezialmesse: „TouristikWelt“ (6. bis 8. April), Halle 25

### **Traumurlaub in nah und fern**

Pläne schmieden für den nächsten Urlaub – das können Reisefreunde jetzt perfekt auf der Rheinland-Pfalz Ausstellung. Die Spezialmesse „TouristikWelt“ fächert seit nun schon neun Jahren die ganze Fülle der Möglichkeiten auf. Ob Urlaub in Deutschland oder in einem der Traumziele anderer Kontinente, ob Hotelunterkunft, Ferienwohnung oder Bauernhof, ob Baden, Wandern oder Radfahren: Die „TouristikWelt“ bleibt kein Angebot schuldig und setzt noch manch nützlichen Insider-Tipp drauf.



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Nicht wenige Anbieter kommen aus der Umgebung von Mainz und stellen ihre Destination als Naherholungsziel etwa für einen Tapetenwechsel oder die kommenden Feiertage vor. Dazu zählen die Gemeinden Ingelheim, Worms, Oppenheim, Germersheim sowie als weitere regionale Anbieter die Destinationen Ahr, Naheland und Rheinhessen. Auf hessischer Seite präsentiert sich die Bergstraße sagenhaft als „Nibelungenland“, der Kurort Bad König informiert über die Odenwald-Therme, und das oberhessische Alsfeld glänzt mit Fachwerk-Romantik.

Überhaupt sind Deutschlands beliebteste Ferienregionen auf der „TouristikWelt“ gut vertreten. Eifel, Wetterau, Schwarzwald, Erzgebirge, Albatal, Bayerischer Wald, Nordsee mit Dithmarschen und Insel Wangerooge sowie das Ferienland Donau-Ries laden zum Wandern, Radeln oder einfach nur Entspannen ein. Aus dem nahen Frankreich ist Forbach (Lothringen) dabei. Darüber hinaus gibt es ein Wiedersehen mit den langjährigen Messeteilnehmern aus der polnischen Partnerregion Oppeln.

Hotels, Pensionen, Bauern- und Winzerhöfe, Ferienwohnungen und Ferienhäuser bieten sich als Unterkünfte an. Auch an den mobilen Urlaub ist gedacht: Das Unternehmen Molecaten informiert über seine Campingplätze und Ferienanlagen in den Niederlanden. Ruhiger ist es hinter Klostermauern – etwa im Klosterhotel „Marienhöh“ in Langweiler (zwischen Hunsrück und Mosel). Mit nonstop Action und Erlebnis stellen sich die Freizeitparadiese „Europapark“ und „Eifelpark“ vor. Für einen echten Hingucker sorgt das neue Binger Hotel „Papa Rhein“ mit einem nostalgischen VW-T1-Bus („Bulli“) aus den 1960er-Jahren, Nett erscheint auch die Idee, hoch in den Bäumen zu nächtigen – „Robins Nest“ macht es möglich.

Wenn die Ferne lockt, sind Aussteller, die sich auf Indochina – Vietnam, Laos, Kambodscha – oder die Vielfalt des afrikanischen Kontinents spezialisiert haben, während der Messe die richtige Adresse. Neben den klassischen Rundreisen finden sich auch exotische Angebote wie zum Beispiel Reiterferien in der Mongolei. Darüber hinaus trägt die Messe der ungebrochenen und weiter wachsenden Beliebtheit von Kreuzfahrten Rechnung, indem gleich drei Aussteller zusammen die beliebtesten Schiffe der Flotten AIDA, A’Rosa, Costa, MSC, NCL und Star Clipper sowie die schönsten Routen vorstellen. Last but not least nutzt die Verlagsgesellschaft Rhein-Main VRM die Gelegenheit, auf ihr reichhaltiges Leserreisenprogramm aufmerksam zu machen.



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Badeurlaub, Wander- und Radtouren, Städte- und Kulturreisen, Reisen mit hohem Erlebnisfaktor oder für Abenteuerlustige mit etwas Nervenkitzel, Reisen per Flug, Bahn, Bus, Schiff oder mit dem eigenen Pkw, Reisen für Familien, Singles, Pärchen und Gruppen: Jeder findet in der „TouristikWelt“ den Urlaub nach seinem Geschmack.

### Zum 6. Mal: Spezialmesse „Faire Welten“ (6. bis 8. April), Halle 20 **Nachhaltigkeit und fairem Handel im eigenen Leben Raum geben**

Klimawandel, Plastikmüll, Artensterben, Ausbeutung: Dass unsere Welt nicht im Gleichgewicht ist, erfährt man täglich selbst oder durch alarmierende Berichte in den Medien. Zeit zum Umdenken. Immer mehr Menschen möchten zur Rettung unseres Planeten beitragen. Sie ernähren sich klimabewusster, verzichten auf Plastikverpackungen, lassen das Auto in der Garage oder schaffen es gar ab. Andere suchen noch nach Orientierung. In allen Fällen bedient die Spezialmesse „Faire Welten“ im Rahmen der Rheinland-Pfalz Ausstellung das wachsende Interesse an diesen Themen und zeigt Wege für ein globales Umdenken auf.

„Faire Welten“, eine Initiative von mittlerweile 16 lokalen Kooperationspartnern, klärt auf, bietet Produkte zum Kauf an und lädt zum Mitmachen ein. Auch für Unterhaltung wird durch ein buntes Bühnenprogramm gesorgt. Zudem können sich am Montag Schulklassen in verschiedenen Workshops beispielsweise mit der Produktion und den Handelsketten von Handys oder Lebensmitteln kritisch auseinandersetzen.

Accessoires, Kleidung, Schmuck und Lebensmittel sind auf der „Faire Welten“ käuflich zu erwerben. Galeria El Dorado hat sich zum Beispiel auf präkolumbianischen Schmuck spezialisiert. Die Upcycling-Initiative „Tanz auf Ruinen“ fertigt aus alten Schläuchen und gebrauchten Safttüten pfiffigen Upcycling-Schmuck oder Nützliches für den Alltag. Maisspindeln, die Holzkohle beim Grillen ersetzen, vertreibt das Start-up-Unternehmen „Grillmais“.

Dem Nachhaltigkeits-Dreiklang „ökologisch – ökonomisch – sozial“ haben sich auch neun Mainzer Mode-Labels verschrieben, die sich unter dem Dach „Fair Fashion in Mainz“ mit flotter Kleidung für Frühjahr und Sommer vorstellen. Beteiligt sind auch die rheinland-pfälzischen Ministerien des Innern und für Umwelt – unter anderem mit einer Aufklärungskampagne zur Lebensmittelverschwendung – sowie die Landeszentrale für politische



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Bildung und die Verbraucherzentrale. Mainz und Wörrstadt stellen sich als „Fair-Trade-Towns“ vor.

Shopping, Aufklärung – und die Unterhaltung kommt auch nicht zu kurz. Im vielfältigen **Bühnenprogramm** sind Hendrik Meisels „Fairtrade-Koch-Shows“ ein tägliches Highlight. Der weitgereiste Koch und sein Team garnieren ein Drei-Gänge-Menü mit Erlebnisberichten und fairen Zutaten aus Asien, Afrika und Lateinamerika. Die Besucher erfahren an den drei Messetagen nach Meisels Worten „mit allen Sinnen, wie lecker fairer Handel schmeckt“. Ebenfalls von Samstag bis Montag präsentiert sich die Fair-Fashion-Szene aus Mainz und aus aller Welt auf dem Laufsteg, wobei Experten-Talks die Modenschauen ergänzen. Besuch aus dem globalen Süden erhält die „Faire Welten“ am Samstag und Sonntag: Das „Hope Theatre Nairobi“ gastiert im Rahmen seiner Deutschlandtournee in Mainz. Zum Repertoire gehören politische Revuen rund um fairen Handel und Nachhaltigkeit.

Zum **Mitmachen** lädt die Aktion „Fit für Morgen – Rallye für die Faire Welt“ ein, bei der es attraktive Preise zu gewinnen gibt. Auch die Workshops für Schulklassen am Montag sind darauf ausgerichtet, das Bewusstsein für Nachhaltigkeit durch eigenes Handeln zu fördern. Unter anderem geht es um die ökologischen und sozialen Aspekte bei der Herstellung von Textilien, erarbeitet werden aber auch die Auswirkungen der Ernährung auf das Klima. Zudem erfahren die Schüler, wie aus der Kakaobohne Schokolade wird und welche Marktmechanismen den Milchpreis regeln.

Last but not least kommt auch der Magen auf der „Faire Welten“ zu seinem Recht – nachhaltig, versteht sich, also nach dem Motto „bio – regional – fair“. Erstmals stellen das Weingut Buhl aus Nierstein und das Mainzer Gasthaus Willems die Initiative „Slowfood Rheinhessen“ vor; diese Initiative setzt sich für eine verantwortungsbewusste Ernährung ein. Lust auf Süßes? Harrys EiZ-Manufaktur zaubert kühle Kreationen nach den Wünschen der Kunden. Und wenn der Geist ermattet, sorgt das mobile Café „Esperanza“ für den belebenden Koffein-Kick.

Weitere Informationen über die Nachhaltigkeitsmesse im Internet unter [www.fairewelten.de](http://www.fairewelten.de).

Zum 5. Mal: Direktverkaufsmesse „RegioWein“ (12.-14. April), Halle 25



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

### **Weine aus sechs Anbaugebieten verkosten und kaufen – Special „Wandern & Wein“**

Wo sonst haben Weinliebhaber Gelegenheit, so viele verschiedene Varianten ihres Lieblingsgetränks an einem Ort zu verkosten? Mehr als zwei Dutzend Weingüter präsentieren auf der Spezialmesse „RegioWein“ ihr Sortiment aus insgesamt sechs renommierten Anbaugebieten. Angeboten werden Gewächse aus Rheinhessen, der Pfalz, dem Rheingau, vom Mittelrhein, von der Nahe und der Hessischen Bergstraße. Weißweine wie Riesling, Grauburgunder, Gewürztraminer oder Muskateller sind ebenso im Ausschank wie der beliebte, immer populärer werdende Spätburgunder und eine Vielzahl anderer Rotweine. Dazu kommen hausgemachter Sekt und Seccos sowie Liköre und eine Vielzahl von Spirituosen. Alte und neue Weinklassiker werden vorgestellt, nicht wenige Weine adelt eine Prämierung.

Wer tagsüber noch keinen Alkohol trinken mag oder einfach keine Zeit für einen Messebesuch findet, kommt am Freitag zur After-Work-Weinprobe, geöffnet bis 20 Uhr. Auch an diesem Tag gilt der besondere „RegioWein“-Messe-Service, der den Einkauf zum Rundum-Vergnügen werden lässt: kein lästiges Schleppen der Flaschen, da Messepersonal das Erworbene vor der Heimfahrt direkt in den Kofferraum des geparkten Autos packt. Weinfreunde, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Messe kommen, lassen sich ihre Lieblingsweine ebenso bequem nach Hause liefern.

„Verkosten, Kaufen und mehr“ ist die Devise der „RegioWein“. Die Hochschule Geisenheim schickt ihre Studierenden auf die Messe, die dort einen Erlebnis-Weinberg betreuen. Zudem sind sie für das Vortragsangebot zuständig. In den jeweils 15- bis 20-minütigen Referaten spielt die Kulinarik eine große Rolle. Es geht darum, wie Wein mit Käse, Brot und Gewürzen harmoniert. Die Besucher erhalten praktische Handlungsanweisungen und sind zu einem kleinen Geschmackstest eingeladen. In weiteren Vorträgen geht der Kultur- und Weinbotschafter Herbert Egnér auf „Historische Rebsorten“ und „Rieslinge auf verschiedenen Böden“ ein.

Das Special „Wein & Wandern“, im vergangenen Jahr mit Erfolg gestartet, spricht Menschen an, die es reizvoll finden, den Wein direkt in der Natur zu erleben. Poster und Flyer zeigen, wie man auf landschaftlich reizvollen Wegen zu den ausstellenden Winzern gelangt. Beschrieben werden unter anderem der Rheinburgen-Wanderweg, die Bergsträßer Weinlagenwanderung und der Weitwanderweg im Zellertal. Wer nach der Verkostung



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

den Führerschein nicht gefährden möchte: Einige Aussteller der „RegioWein“ – darunter die Weingüter Gattung (Bad Kreuznach), Weitzel (Ingelheim) und Matt-Schwab (Kirrweiler) – bieten die Übernachtung in Ferienwohnungen und Gästezimmern an. Das Weingut Martin in Eltville heißt Wohnmobilisten auf seinem Gelände herzlich willkommen.

Neue Spezialmesse: „Gesundheitstage Rheinland-Pfalz“ (13./14. April),  
Halle 20

**Gesundheits-Checks, guter Schlaf, richtige Ernährung, Pflege und mehr**

Gesund und fit alt werden – wer möchte das nicht? Was man dafür tun kann, zeigt die neue Spezialmesse „Gesundheitstage Rheinland-Pfalz“. Dem Dreiklang Prävention – Therapie – Nachsorge entspricht das breit gefächerte Angebot, das Gesundheitsberatung, medizinische Hilfsmittel sowie diverse Produkte und Dienstleistungen rund um ein geistig, körperlich und seelisch erfülltes Leben umfasst.

Ein Highlight der „Gesundheitstage Rheinland-Pfalz“ ist die Aktion „MENSCHEN BEWEGEN“ des Sanitätshauses Conradt Scherer. Zwei Tage lang geht es um die Gesundheitsbereiche Schlaganfall, Mobilität, Rücken, Brust, Füße und Beine. Ziel ist es, gesundheitliche Aufklärung mit Spaß und Spiel zu verbinden. Unter anderem sorgen Aktivwettbewerbe, Mitmachaktionen und Gewinnspiele für Kurzweil rund ums Wohlbefinden.

Darüber hinaus werden kostenlose Gesundheitsanalysen angeboten, die einen schnellen Überblick über das eigentliche körperliche Wohlbefinden verschaffen. In der Halle werden Schlaganfall-Risikoanalysen, Venen-Funktionsanalysen und Fußdruck-Analysen angeboten. Vor der Halle und ebenfalls kostenlos haben Besucherinnen die Möglichkeit, alles über Brustkrebs zu erfahren – wie man ihn frühzeitig erkennt und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt. Ein ernstes Thema, aber dann wird es bei der Mobilitätsschnitzeljagd „Parcours des lächelnden Gesichts“ auch schon wieder heiter. Wer Lust hat, testet anschließend seinen Gleichgewichtssinn bei einer Mitmachaktion auf der Slackline, und vermutlich wird sich niemand die Chance auf einen Gewinn beim Glückscodespiel entgehen lassen – immerhin winken Preise im Wert von mehr als 25.000 Euro.

Ebenfalls in der Halle „Gesundheitstage Rheinland-Pfalz“ stellt das „Forum Naturheilkunde“ alternative Heilmethoden vor und ermöglicht das Gespräch





## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

mit Heilpraktikern. Informieren können sich Besucher auch beim Verband der Osteopathen Deutschland, wo sie alles Wissenswerte über das alternative Behandlungskonzept der Osteopathie, das die Selbstheilungskräfte des Körpers unterstützt, erfahren. Als Newcomer unter den alternativen Heilmethoden erfährt derzeit die Cannabis-Pflanze, der wundersame Heilkräfte nachgesagt werden, wachsenden Zuspruch. Natura Vitalis stellt seine 100-prozentigen Cannabisprodukte vor – die übrigens völlig legal sind.

Weitere Schwerpunktthemen sind „Gesunder Schlaf“ und „Gesunde Ernährung“. In den Themenbereichen „Beauty“ und „Fitness“ wird deutlich gemacht, dass beides nicht den jungen Menschen vorbehalten ist. Gerade auch ältere Interessierte können sich von Experten beraten lassen und deren Produkte ausprobieren. Im Bereich „Pflege“ stellen sich neben Pflegedienstleistern auch die Pflegestützpunkte Rheinland-Pfalz vor. Sie sind Anlaufstelle für alle organisatorischen und rechtlichen Fragen rund um die Pflege. Allein in Mainz gibt es acht solcher Kontakt- und Beratungsstellen und weitere in ganz Rheinland-Pfalz.

Zu den großen Herausforderungen im Pflegebereich gehört das Thema Demenz. Wie problematisch es ist, wenn selbstverständliche Fähigkeiten verloren gehen, vermittelt der Malteser Demenz-Parcours. Außerdem: Der Radon-Stollen in Bad Kreuznach klärt über seine Heilwirkung zum Beispiel bei Rheuma auf.

Auch die „Mainzer Gesundheitstage“ gehören zur Gesundheitsmesse am letzten Wochenende der Rheinland-Pfalz Ausstellung. Die Mainzer Organisation KISS stellt sich und die ihr angeschlossenen Selbsthilfegruppen vor. Abgerundet wird die zweitägige Spezialmesse durch ein Vortragsangebot zu aktuellen Gesundheitsfragen und Möglichkeiten der Prävention.

Weitere Angebote zu Fitness, Wellness und Beauty gibt es an allen neun Messetagen in der Gesundheitshalle 7 der Rheinland-Pfalz Ausstellung. Hier ist auch die Selbsthilfegruppe Diabetes anzutreffen.

## **V DIE SONDERSCHAUEN**



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

### Sonderschau „Grillen“ (alle Tage), Halle 22

#### **Welcher Grill passt zu mir?**

Der Frühling steht vor der Tür, und die Grillfreunde können es kaum erwarten, bald wieder unter freiem Himmel köstliche Gerichte auf Gas-, Holzkohle- oder hochwertigen Elektrogrills zuzubereiten. Grillen ist zum neuen Volkssport avanciert. Da kommt die Sonderschau genau richtig. Das Grillforum Valentin berät interessierte Besucher kompetent auf mehr als 600 Quadratmetern Messefläche. Dort dreht sich alles um die Frage: „Welcher Grill passt zu mir?“ Da die Preisspanne sehr groß ist – es gibt hochwertige Grills bereits für einige hundert Euro, bis hin zur Luxusausführung in den Tausendern – ist dies die perfekte Gelegenheit, sich umfassend zu informieren und die verschiedenen Modelle zu vergleichen. Vertreten sind unter anderem die Premiummarken Weber, Broil King, Napoleon, Outdoorchef, Cobb und Beefer. Das passende Zubehör kann man gleich miterwerben, Saucen und Gewürze ebenfalls. In täglichen Grillshows führen professionelle Grillmeister die Geräte vor und liefern jede Menge Ideen, wie man sich selbst und seine Lieben mit Leckerem vom Rost kulinarisch verwöhnen kann.

Nicht nur wegen der kompetenten Beratung, auch finanziell lohnt sich der Besuch des Grillforums. Denn für alle dort ausgestellten Geräte gilt ein Nachlass von 25 Prozent, wenn sie am letzten Tag der Rheinland-Pfalz Ausstellung abgeholt werden.

### „Spieleparadies“ (alle Tage), Halle 21

#### **Riesenspaß für die jüngeren Messebesucher**

Mehr als 500 Quadratmeter Spiel, Spaß und Action: Für die jüngeren Messebesucher ist auf der Rheinland-Pfalz Ausstellung bestens gesorgt. Kein Quengeln, weil Papa und Mama so viel sehen wollen – im „Spieleparadies“ kommt der Nachwuchs voll auf seine Kosten. Eltern aufgepasst und merken: Halle 21! Dort weiß der Kooperationspartner M&M Eventkonzepte, Experte für jegliche Art von Spiel- und Eventmodulen, was die Herzen der Junioren höher schlagen lässt. Es gibt einen Hindernisparcours und einen Dschungelkletterberg. Die Kleinsten reiten auf Tigerenten, Größere messen sich im Airhockey oder am Kicker. Jede Menge gute Laune verspricht auch die Riesenhüpfburg. Wer aber später mal Architekt werden will, übt am besten schon jetzt mit den Softplay Bausteinen. Und auch Virtual Reality fehlt nicht: Am Simulator vergeht die Zeit wie im Fluge. Eltern sind natürlich herzlich eingeladen, bei ihren



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

Kindern zu bleiben und auf Wunsch auch mitzumachen. Wer aber lieber mal eine Weile ohne Anhang durch die Messe bummeln möchte, weiß die lieben Kleinen im Messekindergarten, ebenfalls in Halle 21, gut aufgehoben.

### Sonderschau „Mainzer Wirtschaftswunderjahre“ (alle Tage), Halle 16

#### **Nach Kriegsende wollten es sich die Menschen wieder schön machen**

Couchtisch in Nierenform, Cocktailsessel aus Kunstleder, und der Fernsehapparat verschwand nach der Sendung im Schrank: Die Sonderschau „Mainzer Wirtschaftswunderjahre“ erweckt die legendären 1950er-Jahre zu neuem Leben. Sie besteht aus vier Bereichen mit den Schwerpunkten „Nachkriegszeit“, „Alltag“, „Wohnung/Leben“ und „Straßenverkehr“. Neben originalen Exponaten – darunter ein komplett eingerichtetes Wohnzimmer und diverse Produkte von Mainzer Unternehmen dieser Zeit sowie ein wunderschöner Opel Kapitän Baujahr 1956 – vermitteln Fotografien einen lebendigen Eindruck vom Lifestyle der damaligen Zeit. Zu sehen sind auch einige Alltagsprodukte, die nach dem Krieg in Mainz hergestellt wurden. An der Realisierung der Sonderschau war das stadthistorische Museum Mainz maßgeblich beteiligt.

## VI UNTERHALTUNG

### Spiel und Spaß für Groß und Klein

#### **Entspannen und sich wohl fühlen**

Fragt man Besucher, warum sie zur Rheinland-Pfalz Ausstellung kommen, lautet die Antwort in den seltensten Fällen „wegen der Unterhaltung“. Vielmehr stehen Innovationen, Anschaffungen und sich inspirieren lassen im Vordergrund. Und doch, nicht zufällig taucht im Messe-Erfolgsklang „Information – Käuferlebnis – Unterhaltung“ das entscheidende Wort auf. Unterhaltung gehört eben auch dazu, und wenn es sie nicht gäbe, würden die Besucher sie zumindest vermissen. Schauen wir also nach, wo auf der Messe das Gemüt in besonderer Weise angesprochen wird.

„Mama, ich will nach Hause.“ Der Satz ist für alle Eltern das Signal: Ab jetzt werden die lieben Kleinen ungemütlich, und dem freudvollen Messebesuch droht das Aus. Gut zu wissen, dass es einen Wohlfühl-Rettungsanker gibt,



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

den auch die Kleinen akzeptieren, ja vermutlich bejubeln: Das **Spieleparadies**, betrieben durch den Profi M&M Eventkonzepte, lässt Kinderherzen höher schlagen. Die ganze Halle 21 steht den Kindern, Eltern und Großeltern zur Verfügung. Sie ist mit attraktiven Spielgeräten gut bestückt und lädt so richtig zum freudvollen Toben ein.

Kein bisschen altmodisch ist der Stil der 1950er-Jahre, sondern unter dem Begriff „Vintage“ bei jüngeren Leuten total angesagt. Ältere Messebesucher werden in Nostalgie schwelgen: „Weißt du noch ...?“ und „Schau mal, das hatten wir damals auch ...“ Auf jeden Fall ist die Sonderschau **„Mainzer Wirtschaftswunderjahre“** in Halle 16 ein echter Hingucker. Aufgeteilt in vier Bereiche, versetzt sie in die legendäre Zeit der 1950er-Jahre zurück. Als Betrachter wird man nachträglich Zeuge des Wiederaufbaus, teilt den Alltag der Menschen jener Zeit, schaut in deren Wohnzimmer und erfährt, wie sie sich fortbewegt haben. Das stadthistorische Museum Mainz hat dafür gesorgt, dass die Schau, in der originale Exponate und Fotografien die Vergangenheit wiederaufleben lassen, möglich wurde.

Mit einem bunten Bühnenprogramm steuert die Nachhaltigkeitsmesse **„Faire Welten“** ihren Teil zur Unterhaltung der Messebesucher bei. Am ersten Messewochenende geben sich dort verschiedene Akteure das Mikrofon in die Hand. Neun Mainzer Modelabels liefern eine flotte Fashion-Show, Küchenmeister Hendrik Meisel lässt sich bei seinen launigen Koch-Shows in die Töpfe gucken, und aus Kenia kommt die Theatergruppe „Hope“ in die Landeshauptstadt. Damit nicht genug, kann man auch beim Bingo das Glück herausfordern oder sich an der Rallye „Fit für morgen“ beteiligen.

Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude, und die stellt sich ein beim Platznehmen im Modenschau-Café. Kaffee und Kuchen werden bestellt, dann schaut man auf die Uhr: Noch 5 Minuten, 4, 3 – und es geht los. Musik, Moderation, flotte Models, schicke Klamotten. **Modenschau** eben, und das jeden Tag in der Halle 13 um 12, 14 und 16 Uhr. Eine halbe Stunde Entspannung der angenehmsten Art vis-à-vis modischer Frühlingsboten in Halle 1.

Cupcakes, Tassenkuchen, sind eine typisch amerikanische Erfindung. Die Deutsch-Amerikanerin Lilly Kürten hat stark zu ihrer Verbreitung in Deutschland beigetragen. Auf Youtube zeigt sie in einem eigenen Channel, wie das leckere Gebäck hergestellt wird, und erfindet immer wieder neue Rezepte. Besucher der Rheinland-Pfalz Ausstellung erleben den Star der Szene live in **Lilly's Backshow**: Zweimal täglich, um 13 und 15 Uhr,



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

zaubert sie in Halle 16 die kleinen süßen Teilchen alleine oder mit Gästen, die sich in der Szene ebenfalls einen Namen gemacht haben, darunter der Kochbuchautor Christian Krüger. Was in den 45-minütigen Shows entsteht, bietet Lilly den Besuchern zum Kosten an.

Fit am Steuer? Das gilt es zu beweisen. Sicher eine Herausforderung ist der **Wettbewerb der Verkehrswacht Mainz**. Diese sucht im Rahmenprogramm der Rheinland-Pfalz Ausstellung die drei besten männlichen und drei besten weiblichen Autofahrer der Messe. Bevor die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Fahrgeschick beim Durchfahren eines Handling Parcours beweisen können, müssen sie nämlich einen Alkohol- und Sehtest bestehen, beim Führerscheintest die nötigen Punkte erringen und rasches Reaktionsvermögen zeigen. Wer das auf sich nimmt und schließlich gewinnt, wird neben Titel und Spaß auch mit wertvollen Sachpreisen belohnt, darunter zwei Wochenendkarten zum DTM-Rennen am Nürburgring und eine Probefahrt für ein Wochenende mit dem Mitsubishi „Outlander Plug-in-Hybrid“. Die kostenlose Fahrsicherheitsaktion findet an allen Messetagen statt.

## VII INFORMATION UND SERVICE

### Öffnungszeiten, Preise und mehr

#### **Nützliche Informationen rund um den entspannten Messebesuch**

**Öffnungszeit:** Die Rheinland-Pfalz Ausstellung ist täglich von 10 bis 18 Uhr, die Weinmesse „RegioWein“ am Freitag bis 20 Uhr geöffnet. Die Kassen schließen um 17 Uhr (RegioWein am Freitag um 19 Uhr). Der Eintritt kostet an den Kassen 10 Euro, ermäßigt (Senioren ab 65 Jahre, Studenten, Schüler, Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Gruppen ab 15 Personen, MVG-Monats- oder Jahreskarteninhaber, Kinder ab 13 Jahre) 8 Euro. Das Online-Ticket gibt es für 8 Euro, ermäßigt 6 Euro. Schüler im Klassenverbund zahlen 5 Euro, begleitendes Lehrpersonal ist frei. Kinder bis einschließlich 12 Jahre in Begleitung Erwachsener haben freien Zutritt. Autofahrer zahlen 4 Euro für ganztägiges Parken.

**Spartipp „Nachmittagsticket“:** Von Montag bis Freitag kostet der Messebesuch ab 14 Uhr nur 5 Euro, der Preis fürs Parken reduziert sich auf 2 Euro.



## Rheinland-Pfalz Ausstellung

AUS TRADITION.  
FÜR DIE REGION.

**Spartipp „Partnertag“:** Am Donnerstag gibt es erstmalig den Partnertag. Das Ticket kostet dann 14 Euro für zwei Personen.

**Online-Ticket:** Auf der Messe-Homepage lässt sich das Online-Ticket vergünstigt herunterladen: [www.rheinlandpfalzausstellung.de](http://www.rheinlandpfalzausstellung.de)

**KombiTicket:** Die Eintrittskarte zur Rheinland-Pfalz Ausstellung wird im öffentlichen Personennahverkehr ohne Aufpreis zur Fahrkarte. KombiTickets können in allen Bussen und Straßenbahnen, in der RMV-Mobilitäts-Beratung im Verkehrs Center Mainz (Eingang Bahnhofplatz) und in allen Vorverkaufsstellen der MVG erworben werden.

**Service des Veranstalters:** Der Ausstellungskatalog ist an der Kasse kostenlos erhältlich. Eltern haben im Wickel- und Stillraum (Halle 21) die Möglichkeit, Fläschchen zu erwärmen und ihre Kinder frisch zu machen. Hunde an der Leine dürfen gerne ihre Herrschaft zur Messe begleiten, wenn sie geimpft sind (Heimtierausweis oder internationalen Impfausweis mitnehmen).

Ebbe in der Geldbörse? Zentral auf dem Messegelände befindet sich vor Halle 17 ein Geldautomat. Brille, Hut oder gar die Handtasche verloren? Bei der Ausstellungsleitung nachfragen. Im Fundbüro des Veranstalters werden abgegebene Dinge vier Wochen lang aufgehoben und danach dem Fundbüro der Stadt Mainz übergeben.

Stand: 18. März 2019

### Kontakt für die Presse:

RAM Regio Ausstellungs GmbH  
Sebastian Kreuser, Geschäftsführer  
Hauptstraße 17-19, 55120 Mainz  
Tel. 06131 96504-0, Fax 06131 96504-99  
Web [www.rheinlandpfalzausstellung.de](http://www.rheinlandpfalzausstellung.de)  
Mail [infomainz@ram-gmbh.de](mailto:infomainz@ram-gmbh.de)

Y-PR GmbH Public Relations  
Claudia Ehry  
Alkmaarstr. 31 64297 Darmstadt  
Tel. 06157 98 94 10, Fax 06151 503963  
Web [www.y-pr.de](http://www.y-pr.de)  
Mail [claudia.ehry@y-pr.de](mailto:claudia.ehry@y-pr.de)